



Die Region wächst weiter. Die LAG CLH im Herbst

Auswahlverfahren, neue Projekte, neuer Vorstand

Die Förderperiode ist in vollem Gange – und das ist in der gesamten Region zu spüren. Es gibt neue Bewilligungen, abgeschlossene Projekte öffnen ihre Türen und laufende Vorhaben nehmen sichtbar Gestalt an. In dieser Ausgabe erhalten Sie Einblicke in aktuelle Projekte: von gesicherter Löschwasserversorgung und neuen Sportflächen über die Restaurierung eines Kulturdenkmals bis hin zur Neuaufrichtung einer Jugendkunstschule. Die Projekte könnten nicht unterschiedlicher sein – und genau darin liegt die Stärke der Lokalen Entwicklungsstrategie: Sie gibt unterschiedlichen Ideen und Trägern die Chance, die Region mitzugestalten.

Im Juni 2026 trat der neu gewählte Vorstand der LAG sein Amt an. Benjamin Otto wurde erneut als Vorstandsvorsitzender bestätigt, Stefan Crackau und Carsten Miehe übernehmen weiterhin die Stellvertretung. Der Vorstand verabschiedete zugleich den Zwischenbericht zur Selbstevaluierung mit einer insgesamt positiven Bilanz zur Halbzeit der Förderperiode und klaren Perspektiven für die zweite Hälfte.

Die Einreichfrist für den fünften Projektaufruf endete am 18. September. Welche Ideen eingegangen sind und welche davon die Region in den kommenden Jahren mitgestalten

werden, entscheidet die Mitgliederversammlung am 30. September 2026 in der Genussscheune Angern. Auch in diesem Aufruf zeigt sich: Die Bandbreite der Themen ist groß und der Wille zur Mitgestaltung ungebrochen.

Am Rande der Vorstandssitzung wurde eine weitere Idee angestoßen: die Entwicklung einer Regionalmarke für die Colbitz-Letzlinger Heide. Ein erster Workshop hat erste Impulse gesammelt – ob und wie die Idee weiterverfolgt wird, ist noch offen.

Wer nicht nur zuschauen, sondern mitentscheiden möchte, ist herzlich eingeladen, Mitglied der LAG Colbitz-Letzlinger Heide e. V. zu werden. Als Mitglied nehmen Sie an Mitgliederversammlungen teil, stimmen über Projekte ab und bringen eigene Ideen in die Entwicklung der Region ein. Eine Mitgliedschaft steht Privatpersonen, Vereinen, Kommunen und Unternehmen offen.

Aktuelle Informationen finden Sie auf www.lag-clh.de.





Foto: Gemeinde Niedere Börde



Löschwasserzisterne fertiggestellt

Auf dem Parkplatz vor der Grundschule und der Kita in Dahlenwarleben wurde eine unterirdische Löschwasserzisterne mit einem Fassungsvermögen von 100.000 Litern errichtet. Die Bauabnahme erfolgte am 8. Mai 2026, mit der Inbetriebnahme wird ein bestehendes Löschwasserdefizit in diesem sensiblen Bereich des Ortes ausgeglichen und die Sicherheit für Kinder, Anwohner und Einrichtungen nachhaltig verbessert.



Foto: © HeideTrail / KI-modifiziert

HeideTrail setzt auf nachhaltigen Reitstandort

Der Pensionspferdebetrieb HeideTrail in Dolle setzt insgesamt drei Projekte um. Eine großtechnische Heuentstaubungsanlage mit Ballenpresse wird künftig für staubfreies Heu sorgen. Parallel dazu wird eine Regenwasserzisterne mit einem Fassungsvermögen von 30.000 Litern sowie eine digital gesteuerte Beregnungsanlage für die Bewegungshalle installiert. Die Projekte stärken den Betrieb als nachhaltigen Reitstandort in der Colbitz-Letzlinger Heide.



Freibad wird aufgewertet

Im Freibad Wolmirstedt werden die veralteten Umwälzpumpen durch energieeffiziente Modelle ersetzt und der Betrieb so langfristig gesichert. Im Bereich des Kleinkinderbeckens entsteht ein fest installiertes Sonnensegel mit rund 80 m² Schattenfläche. Familien mit kleinen Kindern können so länger verweilen – auch bei intensiver Sonneneinstrahlung.

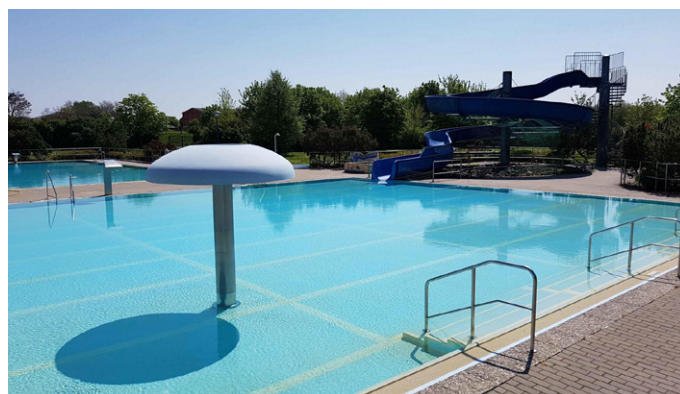


Foto: © Stadt Wolmirstedt

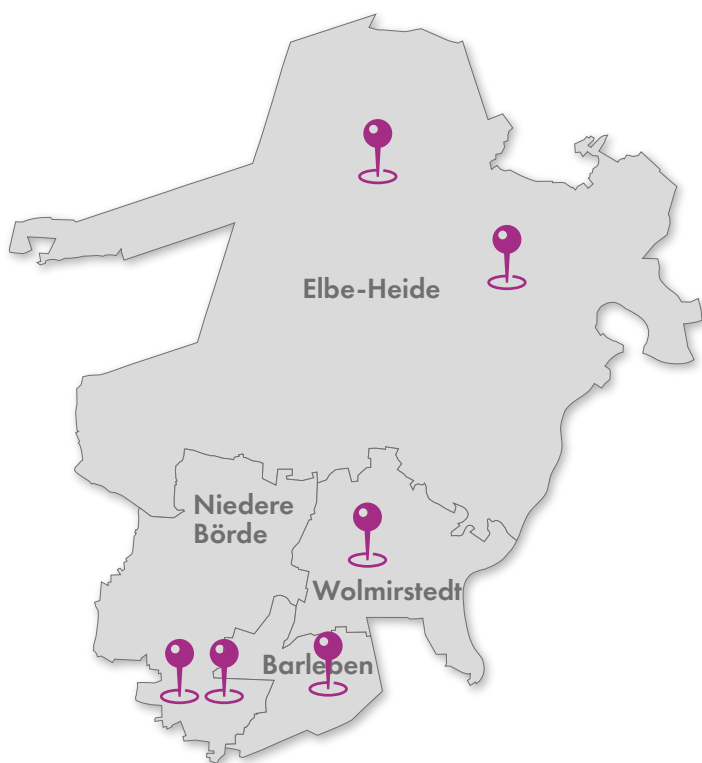
Dorfkirche wird Kulturraum und Gedenkstätte

In der evangelischen Kirche St. Bartholomäus in Gersdorf wird der Innenraum saniert: gotische Wand- und Deckenflächen, Natursteinboden und barocke Empore werden behutsam restauriert. Ein beheizbarer Mehrzweckraum entsteht, und unter der Empore wird ein Kolumbarium eingerichtet – eine würdevolle Urnenbestattung, offen für alle. Die Kirche bleibt so Ort für Gottesdienste, Konzerte und persönliche Erinnerung.



Foto: © Ev. Kirchengemeinde St. Bartholomäus zu Gersdorf





Jugendkunstschule erhält neue Personalstelle

Mit rund 350 Kindern und Jugendlichen gehört das OK-Live Ensemble & Jugendkunstschule Barleben-Wolmirstedt e.V. zu den größten Kunst- und Kulturvereinen Sachsen-Anhalts. Die Mitglieder sind in den Sparten Artistik, Parkour, Tanz, Gesang und Zirkus weit über die Region hinaus aktiv. Eine neue Personalstelle ermöglicht nun einen strukturellen Neustart: Es werden Kooperationen mit Schulen und sozialen Einrichtungen aufgebaut, das Ehrenamt wird gestärkt und die Jugendkunstschule wird langfristig auf eigene Beine gestellt.



Aktivbereich am Dorfgemeinschaftsplatz wächst

Was einmal ein verwahrloster Sportplatz war, ist heute ein lebendiger Dorfgemeinschaftsplatz. Der Heimatverein Dölle e.V. setzt die Entwicklung konsequent fort: Auf einer bisher brachliegenden Fläche entstehen eine Kletterpyramide, ein Trampolin und eine Basketballanlage für Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 18 Jahren. Der Platz steht allen offen – Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Besuchern der Region.



Brachliegender Fußballplatz wird zum Jugendfußballplatz

Der SV Angern e. V. baut seinen dritten Fußballplatz, der bisher nicht bespielbar war, vollständig um. Mit neuem Rasen, Ballfangzäunen, einer Spielkabine und einem emissionsarmen Mähroboter wird der Platz dauerhaft nutzbar gemacht. In Zusammenarbeit mit der Freien Umweltschule und der Kita Angern entsteht zudem ein frei zugänglicher Bewegungsraum für Kinder und Jugendliche, der auch außerhalb des regulären Trainingsbetriebs genutzt werden kann.





Theophila
freut sich über
Ihr Feedback!

AN DIE PROJEKTRÄGER

Bitte informieren Sie uns über den aktuellen Stand Ihres Projekts, beispielsweise über Fortschritte, Entwicklungen oder neue Fotos. Senden Sie Ihre Updates bitte per E-Mail an Antonia Hillmann (hillmann@lag-clh.de). So können wir Ihre Informationen zeitnah auf unserer Website veröffentlichen und gleichzeitig die Förderbedingungen erfüllen.

Kontakt zum Ansprechpartner

Regionalmanager Thomas Schmette
E-Mail: t.schmette@tgz-jl.de
Telefon: +49 171 4866432

Schlosspark kehrt schrittweise zurück

Der denkmalgeschützte Schlosspark Angern nimmt seinen zweiten Bauabschnitt in Angriff. Das historische Wegesystem wird als naturnahes, wasserdurchlässiges Netz wiederhergestellt, ein nach 1945 zugeschütteter Parkteich neu angelegt und der Altbaumbestand durch klimaresiliente Pflanzungen ergänzt. Bereits heute finden im Park Führungen für Kindergärten und Schulklassen statt. Mit dem Abschluss 2027 entsteht ein wiederhergestelltes Kulturdenkmal für Begegnung, Bildung und Kulturtourismus.



Foto: © Alexander von der Schulenburg

Halbzeit der Förderperiode: Die Bilanz fällt positiv aus

Im Juni hat der Vorstand den Zwischenbericht zur Selbstevaluierung einstimmig verabschiedet. Dieser bewertet den Stand der Förderperiode bis zum Stichtag 31. Dezember 2025 und fällt positiv aus. Die qualitativen Ziele der Lokalen Entwicklungsstrategie sind zum überwiegenden Teil bereits erreicht. Durch die ersten drei Projektaufrufe wurden Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von rund 10,55 Millionen Euro auf den Weg gebracht. Die Mitgliederzahl des Vereins hat sich seit der Gründung auf 34 verdoppelt, darunter Gemeinden, Vereine, Privatpersonen und Unternehmen. Die Projektträger bewerten die Arbeit der LAG mit der Durchschnittsnote 1,27 auf einer Skala von 1 bis 6.

Besonders erfreulich ist, dass die prognostizierte negative Bevölkerungsentwicklung bisher ausgeblieben ist und die Einwohnerzahl sogar leicht gestiegen ist. Der vollständige Bericht ist auf www.lag-clh.de veröffentlicht.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Lokale Aktionsgruppe Colbitz Letzlinger Heide

Redaktionelle Bearbeitung: Benjamin Otto,
Thomas Schmette, skalant – Antonia Hillmann

Gestaltung:

Anett Klose Designberatung und -entwicklung

Druck:

Onlineausgabe und Flyeralarm

www.lag-clh.de

